

Micro IV G200

Eingas-Messgerät für Wasserstoff, Sauerstoff und toxische Gase





Micro IV G200

Eingas-Messgerät für Wasserstoff,
Sauerstoff und toxische Gase



Größenvergleich zwischen dem
Mehrgaswarngerät Polytecor G999
und dem Micro IV

Klein, leicht und robust

Das MICRO IV ist die konsequente Weiterentwicklung des Eingas-Messgerätes MICRO III. Das tragbare MICRO IV gehört zur persönlichen Schutzausrüstung und ist die optimale Lösung zur Überwachung von toxischen Gasen und Dämpfen. Es steht eine große Auswahl an Sensoren zur Verfügung, so dass das Micro IV in vielen Industriezweigen flexibel einsetzbar ist. Es ist sehr klein und leicht, und kann mit einem Clip an der Kleidung befestigt werden. Das Gehäuse ist 3-fach metallisiert und dadurch extrem kratz- und schlagfest. Selbstverständlich ist das MICRO IV für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen.

Steckbare Smart-Sensoren

Die steckbaren Sensoren sind vorkalibriert und können schnell und einfach getauscht werden. Das MICRO IV erkennt sofort den Sensortyp, das Messgas und den Messbereich, die Kalibrierkurve sowie die entsprechenden Grenzwerte. Bereits eine Minute nach dem Sensortausch ist das Gerät wieder einsatzbereit.

Grenzwerte

Das MICRO IV verfügt über drei einstellbare Alarmgrenzwerte. Für toxische Gase erfolgt die Warnung bei Überschreitung der einprogrammierten Grenzwerte, bei Sauerstoff erfolgt die Warnung bei Unterschreitung der vorgesehenen Grenzwerte. Außerdem gibt es eine Warnung bei Überschreitung der Kurzzeit- oder Langzeitwerte.

Akustischer Alarm (95 dB(A))

Der Alarm des MICRO IV wird auch in lauter Umgebung sicher erkannt. Die laute Hupe hat stark wechselnde Frequenzen (Martinshorneffekt). Damit ist eine Überlagerung durch Maschinengeräusche nicht möglich. Die Tonfrequenz der drei Alarmgrenzwerte unterscheidet sich und gibt damit einen zusätzlichen Warnhinweis.

Optischer Alarm

Gleichzeitig zeigen zwei extrem helle, abwechselnd blinkende LEDs die drei Gasalarme an. Die Alarmgrenzwerte können an der unterschiedlichen Blinkfrequenz erkannt werden.

Eventlogger

Im Datenspeicher werden bis zu 200 Ereignisse erfasst. Es erfolgt eine Speicherung der Alarmgrenzwerte A1, A2, A3 sowie der Kurzzeit- und Langzeitwerte, mit Uhrzeit und der zum Alarmzeitpunkt aktuellen Gaskonzentration. Die Daten werden fortlaufend erfasst, d. h. die ältesten Daten werden jeweils überschrieben.

Infrarotschnittstelle

Das MICRO IV verfügt über eine Infrarotschnittstelle zur Datenübertragung entweder an einen PC, ein Auslesegerät, zur schnellen Gerätekonfiguration oder an die Dockingstation, die den arbeitstäglichen Funktionstest (Bump-Test) sowie eine Justierung automatisch durchführt.

Bis zu 9 Monaten Dauerbetrieb

Mit nur einer einzigen Batterie misst und überwacht das MICRO IV bis zu 9 Monate kontinuierlich. Die Batterie kann leicht ausgetauscht werden. Nach einem Batteriewechsel ist das MICRO IV sofort betriebsbereit und zeigt die Batteriekapazität an. Bei Unterschreitung der minimalen Batteriekapazität erfolgt ein Batteriealarm.

Sensorauswahl: Beispiele

Gas	Formul	Messbereich
Ammoniak	NH ₃	0 bis 200 ppm
Chlor	Cl ₂	0 bis 10 ppm
Chlordioxid	ClO ₂	0 bis 2 ppm
Chlorwasserstoff	HCl	0 bis 30 ppm
Cyanwasserstoff	HCN	0 bis 30 ppm 0 bis 100 ppm
Ethylenoxid	C ₂ H ₄ O	0 bis 20 ppm
Fluorwasserstoff	HF	0 bis 10 ppm
Kohlenmonoxid	CO	0 bis 300 ppm 0 bis 1.000 ppm 0 bis 2.000 ppm
Ozon	O ₃	0 bis 1 ppm
Phosgen	COCl ₂	0 bis 1 ppm
Phosphin	PH ₃	0 bis 10 ppm
Sauerstoff	O ₂	0 bis 25 Vol.-%
Stickstoffdioxid	NO ₂	0 bis 30 ppm
Schwefeldioxid	SO ₂	0 bis 10 ppm
Schwefelwasserstoff	H ₂ S	100 ppm 500 ppm
Silan	SiH ₄	0 bis 20 ppm
Stickstoffmonoxid	NO	0 bis 100 ppm
Tetrahydrothiophen (THT)	C ₄ H ₈ S THT	100 mg/m ³
Wasserstoff	H ₂	4 Vol.-% 2.000 ppm



Auslesegerät
Data Interface DI220



Data Interface DI220

Das Auslesegerät DI220 ist Teil eines Gerätemanagementsystems zur schnellen Gerätekonfiguration und zum Auslesen des Datenspeichers. Durch den USB-Anschluss ist eine Verbindung mit jedem PC möglich und die erfassten Daten des Gerätes können über die IR-Schnittstelle ausgelesen und abgespeichert werden. Die Station kann an jedem Ort aufgestellt werden und benötigt nur wenig Platz. Die Gerätejustierung wird erleichtert und der manuelle Funktionstest gewährleistet die Funktionssicherheit des Gerätes.

Technische Daten: Micro IV G200 / DI220



Micro IV G200

Messprinzip:	Elektrochemisch (EC)
Messgas:	Toxische Gase, Wasserstoff und Sauerstoff
Gaszufuhr:	Per Diffusionsöffnung
Alarmierung:	Alarmer: 3 Grenzwertalarmer, Batteriealarm, LZW, KZW Optisch: 2 LEDs, 360° sichtbar Akustisch: 95 dB (A) (30 cm)
Datenspeicher:	» speichert bis zu 128 Ereignisse mit Gaskonzentration, bei Ereignis Nr. 129 wird das älteste Ergebnis überschrieben » gespeicherten Daten können auf einen PC mit Datum und Uhrzeit heruntergeladen werden
Stromversorgung:	Eine Mignon AA Batterie – Typ DURACELL PROCELL MN 1500 LR6 AA
Betriebsdauer:	bis 6 Monate
Umgebungsbedingungen:	-20 bis +50 °C 5 bis 99 % r. F. 70 bis 130 kPa
Gehäuse:	Material: ABS, 3-fach metallisiert Maße: 47 x 88 x 25 mm (B x H x T) Gewicht: 85 g Schutzklasse: IP54
Zulassungen / Prüfungen:	
Kennzeichnungen/Zündschutzarten:	⊕ II 2G EEx ib IIC T4/T3 -20 °C ≤ Ta ≤ +45 °C/+55 °C
EU-Baumusterprüfbescheinigung:	DMT 99 ATEX E 044

Data Interface DI220

Anzahl Steckplätze:	1
Stromversorgung:	via USB-Schnittstelle
Gaszufuhr:	über den Druck des Gasbehälters 0,5 l/min
Gasverteilung:	
Gasanschlüsse:	
Schnittstelle:	USB-Schnittstelle
Bedienelemente:	
Signalisierung der Testergebnisse:	nur am PC über die Software
Software:	auf Datenträger zum Auslesen der Daten und zur Konfiguration/Kalibrierung des Micro IV
Gehäuse:	Material: Kunststoff Maße: 95 x 92 x 55 mm (B x H x T) Gewicht: 0,3 kg
Zulassungen / Prüfungen:	
Elektromagnetische Verträglichkeit:	

GfG Austria GmbH

Triester Straße 10/2/212 | 2351 Wiener Neudorf | Österreich

Telefon: +43 2236 893775-0

Fax: +43 2236 893775-99

E-Mail: austria@gfg-mbh.com

gasmessung.at

smart
GasDetection
Technologies 